



Bericht über die Jahreshauptversammlung vom 25.März 2025

### **Im September geht's nach Paris**

Ohne die beliebten Tagesausflüge und Reisen nach Frankreich wäre der Deutsch-Französische Freundeskreis Bad Säckingen-Sanary-sur-Mer nicht das, was er heute ist. Eine stattliche Zahl von 87 frankophonen Mitgliedern, die sich die französische Kultur und Lebensart sowie die Liebe zu Bad Säckingens südfranzösische Partnerstadt auf die Fahne geschrieben haben.

Die 1.Vorsitzende Henrike Lopatka bat zunächst um eine Schweigeminute für zwei im Januar verstorbene Freunde aus Sanary, Madame Suzanne Mercier, Besitzerin des Hôtel de la Tour, und Monsieur Patrick Gillet, die sich beide stets für die Jumelage zwischen den beiden Städten eingesetzt haben.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr erinnerte sie an den Neujahrsempfang mit Feuerzangenbowle in der Caritas im Januar. Im Juni besuchte eine Gruppe von Mitgliedern die Kalibergwerke in Wittelsheim und die mittelalterliche Stadt Rouffach mit einer Stadtführung. Im August fand dann die angekündigte mehrtägige Busfahrt ins Burgund mit Ausflügen nach Dijon, Beaune (Hospiz) und zum Zisterzienser-Kloster Fontenay statt. Auf der Heimfahrt durfte das traditionelle Picknick nicht fehlen.

Höhepunkt des Jahres war die Einladung der Stadt Sanary-sur-Mer zur „Fête des Traditions mit Jubiläumsfeierlichkeiten 50 Jahre Städtepartnerschaft. Ein großartiges Wochenende

unter südlicher Sonne in den „Jardins des Oliviers“ von Sanary, bei dem Musik und gutes Essen nicht zu kurz kamen und viele neue Freundschaften geschlossen wurden.

Nach den Berichten des Kassierers und der Kassenprüfer wurde der gesamte Vorstand mit Dank für die geleistete hervorragende Arbeit einstimmig entlastet.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand in seinen Ämtern bestätigt und für weitere drei Jahre gewählt. Mit einer Neuheit: Die bisherige 1.Vorsitzende, Henrike Lopatka, und die 2.Vorsitzende, Bettina Martinie, tauschten die Plätze. Das sind nunmehr die Vorsitzende Bettina Martinie, ihre Stellvertreterin Henrike Lopatka, die Schriftführerin Christina Berensdorff und der Kassierer Bernhard Grießer. Die vom Vorstand berufenen Beisitzer sind Pierre Martinie, Rüdiger Mengel, Heinrich Bernhardt und neu Cécile Däubler. Kassenprüfer sind Maria Wasmer und neu Wolfgang Spiegel. Henrike Lopatka wurde für ihr 21-jähriges unermüdliches Engagement für den Verein mit einer schönen Urkunde und einem Geschenk zur Ehrenvorsitzenden ernannt.

Die neugewählte Vorsitzende Bettina Martinie gab einen Ausblick auf das neue Vereinsjahr, das im Januar mit dem traditionellen Neujahrsempfang eingeläutet wurde. Im März reiste eine 9-köpfige Gruppe von Freunden aus Sanary zum wiederholten Mal zur Fasnacht an, diesmal um auch einmal die Basler Fasnacht mit dem legendären „Morgestraich“ und dem „Cortège“ mitzuerleben. Geselliger Höhepunkt war ein gemeinsames Abendessen von Gästen und Gastgeber im „Gallusturm“. Mit einem Besuch der Trompeterinnen von Bad Säckingen und einigen fröhlichen Musikeinlagen wurden die Gäste mit dem Trompeterlied verabschiedet. Im Mai steht ein Tagesausflug ins Elsass zur Abteikirche Ebersmünster u.a. an. Am letzten Juni-Wochenende findet das Brückenfest statt. Die anwesenden Mitglieder wurden zur Mithilfe und mehr Einsatz aufgerufen, da es immer wieder an Helfern fehle. Im September ist dann eine 5-tägige Reise nach Paris geplant.

Ständige Einrichtungen sind nach wie vor der Französischkurs im Kulturkreis der Senioren sowie der Französisch-Stammtisch, der montags um 19:00h im „Hiddigeigei“ beginnt. Dabei sind auch Nicht-Mitglieder willkommen, und immer am **ersten** Montag im Monat wird auch Deutsch gesprochen.

Der Verein

Der Deutsch-Französische Freundeskreis Bad Säckingen-Sanary-sur-Mer e.V. hat aktuell 87 Mitglieder. Vorsitzende ist Bettina Martinie. Kontakt und weitere Infos unter

[www.freundeskreis-sanary-bs.de](http://www.freundeskreis-sanary-bs.de)

Autorin: Christina Berensdorff